



05.10.2016

BVDP SETZT MIT QUALICAR STANDARDS

Vor etwa zwei Jahren startete der Bundesverband der Partnerwerkstätten (BVdP) mit QualiCar und dem Ziel, eine hohe Prozesssicherheit in den Betrieben zu erzielen. „Bei unserem Treffen der QualiCar-Betriebe Mitte des Jahres zeigte sich, dass die Partnerwerkstätten ihre Abläufe deutlich verbessern konnten“, betont der operative Geschäftsführer Marco Senger. „QualiCar hat sich etabliert. Auch im Sommer 2016 wurden neue Teilnehmer freigeschaltet. Aktuell zählen wir jetzt etwa 240 QualiCar Betriebe in Deutschland.“

KLARE STANDARDS IN DER SCHADENREGULIERUNG

Bisher wurden knapp 90.000 Schäden an QualiCar-Betriebe vermittelt und die darin aufgetretenen Prozessstörungen strukturiert ausgewertet. „Damit setzt der BVdP klare Standards in der Schadenregulierung. Ursachen für Prozessstörungen lassen sich so schneller erkennen und beseitigen,“ unterstreicht Marco Senger. Werden Abläufe und Vereinbarungen in einem Betrieb nicht eingehalten, wird dies als Prozessstörung festgehalten. Treten häufiger Störungen auf, zeigt ein „Ampelsystem“ QualiCar Betrieben und dem BVdP, wo eingegriffen werden muss.

FEHLER THEMATISIEREN UND LÖSUNGEN FINDEN

Mit einem mehrstufigen Konzept werden die Störungen in der Schadenabwicklung dann beseitigt. „Wir unterstützten den Betrieb von Bad Tölz aus bei der Analyse und beraten bei der Behebung der Fehler“, erklärt der Vorstandsvorsitzende Reinhard Beyer. „Treten Störungen vermehrt auf oder benötigt ein Mitgliedsbetrieb individuelle Unterstützung, berät ein Werkstattbetreuer direkt vor Ort.“ Fehler thematisieren und Lösungen finden, so lautet das Prinzip. Das gilt auch für die einzigartigen Best Practice Zirkel. Reinhard Beyer: „Die Zirkel sind fester Bestandteil bei QualiCar und Motor für die Weiterentwicklung der Betriebe. Dadurch stellen wir sicher, dass die QualiCar-Betriebe die höchsten Ansprüche an die Prozessqualität erfüllen.“

„WIR SEHEN BEIDE SEITEN“

Der Bundesverband der Partnerwerkstätten hat neben den Werkstätten aber auch die Schadensteuerer im Blick. „Wir beobachten ebenso Prozessstörungen auf Seiten der Auftraggeber“, hebt Marco Senger hervor und betont: „Nur durch QualiCar werden Fehler überhaupt sichtbar und es lässt sich beurteilen, ob es sich um mehr als nur Einzelfälle handelt. Dann greifen wir ein und thematisieren diese Fehler bei den Schadensteuerern.“

„Der BVdP wird QualiCar weiter ausbauen. Damit werden klare Qualitätskriterien für die Unfallschadenabwicklung in der ganzen Branche etabliert und das Konzept des kooperativen Schadenmanagements im Sinne der Betriebe weiterentwickelt“, heißt es in Bad Tölz.

Ingo Köcher